



Die Feldgarten-Vereinbarung

1. Betriebsausrichtung

a) Produktivität

Auf Grundlage ökologischer und biologisch-dynamischer Erkenntnisse erzeugen wir Lebensmittel höchster Qualität. Ziel ist es, den täglichen Bedarf unserer Mitglieder, im Rahmen der saisonalen Möglichkeiten, zu decken.

b) Lebendigkeit

Alle Entscheidungen und Entwicklungen, in Bezug auf Boden, Pflanze, Tier und Mensch, sind auf Lebendigkeit ausgerichtet.

c) Ästhetik

Der Feldgarten ist ein Ort der Landschaftsästhetik. Diese wird durch ein dem Gelände angepasstes Flächendesign, durch Blühpflanzen, Artenvielfalt und einen gepflegten Gesamtzustand erreicht.

2. Anbaumethode

Der Anbau ist gekennzeichnet durch eine Kombination von verschiedenen Prinzipien. Die Prinzipien aus ökologischem Landbau, ‚Market Garden‘, und die gemüsebauliche Fachpraxis sind Grundlage für die individuelle Ausgestaltung des Feldgartens.

Alle zum Einsatz kommenden Betriebsmittel sind von uns auf die Erreichung unserer ökologischen Ziele hin geprüft.

3. Sortiment

Unser Sortiment umfasst über 50 Gemüsekulturen, diverse Kräuter, Schnittblumen und Beerenobst. Zum Einsatz kommt 100% samenfestes Saatgut aus ökologischer Vermehrung (hauptsächlich Bingenheimer Saatgut AG). Mindestens 66% der Sorten wurden von Kultursaat auf biologisch-dynamischer Grundlage entwickelt oder erhalten.

Das Hauptaugenmerk liegt auf Sorten die in Geschmack und innerer Qualität überzeugen.

4. Prinzip Solidarische Landwirtschaft

a) Solidarisch mit dem Betrieb

Durch die Beiträge der Mitglieder ist der Feldgarten wirtschaftlich gesund und nachhaltig aufgestellt. Die Summe aller Beiträge decken die laufenden Kosten und die Weiterentwicklung des Feldgartens. Alle Erzeugnisse des Feldgartens werden den Mitgliedern zur Verfügung gestellt.

Die Höhe der Erträge sind entscheidend von den natürlichen Umweltbedingungen abhängig. Geringe Erträge oder gar Ernteausfälle durch ungünstige Einflüsse werden gemeinsam getragen. Günstige Bedingungen schaffen eine erfreulich hohe Ernte für uns alle.

b) Solidarisch Untereinander

Es gibt aber auch Situationen im Leben, in denen man den tatsächlichen Gegenwert einer Leistung nicht stemmen kann. Für Menschen in solchen Situationen wollen wir einen Weg finden und bieten einen individuell ermäßigten Beitrag an, der in einem gemeinsamen Gespräch gefunden wird. Sprecht uns darauf an, wir gehen vertraulich damit um!

Menschen die einen höheren Beitrag einbringen können und wollen, haben die Möglichkeit das Gesamtprojekt über eine Fördermitgliedschaft zu unterstützen. Die Fördermitgliedschaft bezieht sich auf gezielte Einzelprojekte für das jeweilige Jahr.

Die Erntemengen teilen wir solidarisch miteinander.

5. Selbsterntekonzept

Selbsternte bedeutet die eigenen Lebensmittel hautnah zu erleben. Der Feldgarten ist immer geöffnet, der Erntekorb wird nach eigenen Vorlieben individuell zusammengestellt.

Während der Saison werden die erntereifen Kulturen im wöchentlichen Rhythmus auf der Webseite bekannt gegeben. Gleichzeitig schaffen eine genaue Ausschilderung und Zusatzinformationen an den Beständen eine optimale Orientierung zur Ernte. Eine spontane, ungeplante Ernte ist somit jederzeit möglich.

Die Anbauplanung ist darauf ausgerichtet genug Erntegut für alle Bedürfnisse bereitzustellen. Nur in Fällen geringer Ertragslagen wird es Vorgaben zur Erntemenge geben.

Wir sind uns bewusst, dass das Selbsterntekonzept auch Herausforderungen bereithält. Gegenseitige Rücksichtnahme, Wertschätzung und Vertrauen bilden die Basis für ein Gelingen.

6. Jahreslauf

Die Selbsterntesaison läuft von Mitte März bis Mitte November.

Von Mitte November bis Weihnachten gibt es eine Gemüseabholung in der Bergstraße 12 in Bingenheim.

Von Weihnachten bis Lichtmess (2. Februar) ist der Feldgarten in Winterruhe. In der Weihnachtszeit machen wir Urlaub und treffen im Anschluss die notwendigen Vorbereitungen für die nächste Saison.

Ab 2. Februar bis Mitte März gibt es weiterhin Abholung von Gemüse in der Bergstraße 12.

7. Versicherungsschutz

Bei Unfällen und Verletzungen während einer freiwilligen Arbeitsaktion ist man über die Unfallversicherung des Feldgartens mitversichert. Bei der Ernte im Feldgarten gilt dieser Versicherungsschutz nicht, man erntet auf eigene Gefahr.

8. Beginn der Mitgliedschaft

Der Beginn einer Mitgliedschaft ist jeweils am 1. März des Jahres möglich, sofern freie Plätze zur Verfügung stehen.

Die Mitgliedschaft wird für den gesamten Haushalt eingegangen. Es ist nicht möglich nur mit einem Teil des Haushaltes in die Mitgliedschaft zu gehen.

9. Dauer der Mitgliedschaft

Die Dauer der Mitgliedschaft beträgt den kompletten gartenbaulichen Jahreslauf über 12 Monate. Die Mitgliedschaft wird nach der Mitgliederversammlung, per erneuter Beitrittserklärung, jeweils um ein weiteres Jahr verlängert. Vorrang in der Belegung der Plätze für die folgende Saison haben die aktuellen Mitglieder.

10. Mitgliedsbeiträge

Der Mitgliedsbeitrag für eine Erwachsene Person wird pauschal erhoben und beträgt 45€ pro Monat.

Kinder bezahlen ihr Alter, welches sie zu Vertragsbeginn haben, als monatlichen Eurobetrag.

Ab dem 20. Geburtstag gilt man als Erwachsener, wofür der oben genannte pauschale Beitrag gezahlt wird.

Die Mitgliedschaft wird für den gesamten Haushalt eingegangen. Der Gesamtbeitrag eines Haushalts setzt sich aus den Personen-Einzelbeiträgen zusammen.

11. Zahlungsweise

Für den Feldgarten wäre es optimal den kompletten Jahresbeitrag zu Saisonbeginn überwiesen zu bekommen.

Alternativ kann der Mitgliedsbeitrag auch in monatlichen Raten eingezogen werden. Dazu ist ein separates S€PA-Lastschriftmandat zu erteilen.

12. Mitgliederversammlung

Einmal im Jahr gibt es einen gemeinsamen Austausch zur aktuellen Betriebssituation und zur weiteren Entwicklung.

Die Teilnahme an dieser Versammlung ist wichtig und ein wesentlicher Bestandteil der Mitgliedschaft!

13. Einzugsgebiet

Um den ökologischen Fußabdruck des Feldgartens so gering wie möglich zu halten, gilt das Angebot vorrangig für Menschen, die im Umkreis von 10 km leben oder arbeiten.

14. Hausordnung

1. Kommt am besten mit dem Fahrrad oder zu Fuß. Bei Anreise mit dem Auto parkt in der Raunstraße, am Sportplatz oder unterhalb des Steinbruchs. Direkt am Feldgarten und in der Straße „Am Kronberg“ darf nicht geparkt werden. Auch kein kurzes Halten am Feldgarten, um eben schnell sein Gemüse zu ernten.
2. Hunde sollen sich aus hygienischen Gründen nicht im Kulturbereich aufhalten. Auf dem Tipiplatz können sich Hunde gerne aufhalten.
3. Parkt Euer Fahrrad nicht im Feldgarten sonder nutzt unseren Fahrradparkplatz vor dem Eingangsbereich.
4. Bitte die Beete nicht betreten, zur Schonung des Bodengefüges auf dem unser Gemüse wächst.
5. Gemüseabfälle sollen, soweit möglich, im Feldgarten belassen werden, damit diese in den Kreislauf zurückgeführt werden können.



Beitrittserklärung

Ja, ich möchte / wir möchten am Projekt „Der Feldgarten“ teilnehmen.

Die Mitgliedschaft bezieht sich auf den Zeitraum vom 1.März 2023 bis zum 28.Februar 2024.

Alle in meinem / unserem Haushalt lebenden Menschen nehmen teil. Dieser setzt sich zusammen aus:

Anzahl erwachsene Personen: _____ mit einem Monatsbeitrag von 45€.

Anzahl Kinder:

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> 1. Kind im Alter von _____ Jahren | <input type="checkbox"/> 4. Kind im Alter von _____ Jahren |
| <input type="checkbox"/> 2. Kind im Alter von _____ Jahren | <input type="checkbox"/> 5. Kind im Alter von _____ Jahren |
| <input type="checkbox"/> 3. Kind im Alter von _____ Jahren | <input type="checkbox"/> 6. Kind im Alter von _____ Jahren |

Der Monatsbeitrag für Kinder entspricht in der Höhe dem Alter des jeweiligen Kindes zum 1. März 2023

Zutreffendes bitte ankreuzen:

- Der komplette Jahresbeitrag wird zu Saisonbeginn überwiesen
- Der Mitgliedsbeitrag soll in monatlichen Raten per SEPA-Lastschrift abgebucht werden

Meine persönlichen Daten:

Vor- und Zuname _____

Straße und Hausnummer _____

PLZ, Ort _____

Telefonnummer _____

E-Mail _____

Diese Daten werden nicht digitalisiert. Die E-Mail-Adresse wird ausschließlich zur Weitergabe von Informationen zum Feldgarten verwendet.

Ich erkläre mich damit Einverstanden, dass Bilder von mir und meinen Angehörigen auf der Webseite www.feldgarten.com veröffentlicht werden. (Bitte durchstreichen, wenn nicht zutreffend)

Ort, Datum

Unterschrift

„Der Feldgarten“ wird vertreten durch Tom Mühlbauer, Bergstraße 12, 61209 Echzell-Bingenheim